

Wolfgang W. Müller (Hrsg.)  
Simone Weil und  
die religiöse Frage

EDITION N Z N | Ökumenisches  
BEI T V Z | Institut Luzern

## Simone Weil und die religiöse Frage

hg. von Wolfgang W. Müller

Simone Weil (1909–1943), Agnostikerin und Gewerkschafterin, entdeckt das Religiöse und fragt nach Gott. Inwieweit können ihr Leben, Denken und Werk für die religiöse Frage der Postmoderne beispielhaft sein? Wie bestimmt Simone Weil das Verhältnis von Mystik und Politik? Wie ist ihre Entdeckung von Christlichem in vor- und außerchristlichen Traditionen zu deuten und zu werten? Und welche Freundschaft verbindet sie mit dem biblischen Hiob? Mit Beiträgen von Otto Betz (Passau), Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz (Dresden), Wolfgang W. Müller (Luzern), Michel Narcy (Paris), Elisabeth Pernkopf (Graz), Reiner Wimmer (Konstanz).

Edition NZN bei TVZ  
Schriften Ökumenisches Institut Luzern, Band 5  
2007, 203 Seiten, 12.5 x 20.0 cm, Paperback  
ISBN 978-3-290-20036-7  
CHF 28.00 - EUR 18,80  
Lieferbar

Wolfgang W. Müller

Wolfgang W. Müller, Dr. theol., Jahrgang 1956, ist Professor für Dogmatik an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern und Leiter des Ökumenischen Instituts Luzern.